



Thema: attac,

URL: http://www.salzburg.com/nachrichten/rubriken/beststellen/karriere-nachrichten/s...

Wetter | Verkehr | Horoskop | Salzburgwiki

Newsletter | ePaper | SN CARD | Abo | [Mitteilungen](#)

Salzburger Nachrichten

Freitag, 4. April 2014

letztes Update: 00:37 Uhr

[ÜBERSICHT](#) [WELT](#) [ÖSTERREICH](#) [SALZBURG](#)

[Beste-Stellen](#) [Beste-Immobilien](#) [Trauer](#) [Partnersuche](#) [Reisen](#)

[WIRTSCHAFT](#) [SPORT](#) [POLITIK](#) [KULTUR](#) [CHRONIK](#)

[LIFESTYLE](#) [FREIZEIT](#) [GESUNDHEIT](#)

[FESTSPIELE](#)

KARRIERE NACHRICHTEN

Europa verdaut den Bologna-Prozess

Von Michael Roither (sn) | 04.04.2014 - 00:00

Zwischenbilanz. Vor 15 Jahren haben 30 Staaten im italienischen Bologna beschlossen, ihren Hochschulraum zu vereinheitlichen - der folgende "Bologna-Prozess" musste viel Kritik einstecken und ist bis heute nicht abgeschlossen.



Nicht alle „feierten“ 2010 den zehnten Geburtstag des Bologna-Prozesses; im Bild ein Transparent im Rahmen einer Diskussionsveranstaltung mit Studenten in Wien im März 2010. | Bild: SN/APA/ROLAND SCHLAGER

Der Bologna-Prozess ist die wichtigste Hochschulreform in der Geschichte der EU: Von ursprünglich 30 Staaten 1999 beschlossen (heute nehmen 47, vor allem auch östliche Staaten teil, siehe Kasten), dann in die Einzelumsetzung geschickt: Qualität hochwertige Hochschulbildung für alle, Durchlässigkeit zwischen Schule und Hochschule sowie zwischen allen Hochschulsektoren, Transparenz und eine faire Anerkennung von akademischen Leistungen sind einige der Bologna-Ziele im Europäischen Hochschulraum, die sich diese Staaten vornehmen und die kürzlich beim österreichischen Bologna-Tag besprochen wurden. Dieser soll den Dialog zwischen Universitäten, Fachhochschulen, Pädagogischen Hochschulen, Privatuniversitäten, Studierenden, Fachministerien und Sozialpartnern unterstützen.

Der diesjährige Bologna-Tag stand im Zeichen verschiedener Spielarten der Anerkennung - ein Kernthema des Bologna-Prozesses, das von der Anerkennung zwischen berufsbildenden höheren Schulen und dem tertiären Sektor über die Anerkennung zwischen Hochschulinstitutionen bis hin zu Mobilitätsfragen im globalisierten Kontext reicht. Rund 180 Teilnehmer tauschten sich dazu an der Wirtschaftsuniversität Wien in fünf thematischen Foren auf fachlicher und praktischer Ebene aus. Überhaupt liegt Österreich bei der Bologna-Umsetzung, wie auch vielfach berichtet, im europäischen Spitzenfeld.

Wenig Mitbestimmung, wenig Mittel

Und doch sind der Bologna-Tag und seine nicht mehr neuen, aber immer noch brisanten Themen ein Indiz für ein zumindest teilweises Versagen bei der Umsetzung des Prozesses: Dieser könnte längst abgeschlossen sein, stattdessen befinden sich einige Aspekte noch in der Frühphase der europaweiten Umsetzung. Kritik gab es am Bologna-Prozess immer, und diese wurde auch nach zehn Jahren nicht leiser, sondern lauter. So kommentierte am Rande von "zehn Jahren Bologna" im Jahr 2010 Christian Felber, Mitbegründer von Attac Austria: "In der Bologna-Erklärung kommt das Wort ‚Markt‘ öfter vor als das Wort ‚Studierende‘, die Wörter ‚Demokratie‘

Suchen

[BILDUNG & KARRIERE](#)

[BESTE-STELLEN](#)

[KARRIERE NACHRICHTEN](#)

[JOBANGEBOTE](#) [mehr >](#)

[BESTE STELLEN](#) [mehr >](#)

Betriebsleiter/-in

26.03.2014 | EUREST Restaurationsbetriebsges.m.b.H.
Wien | Wien

Kellner/-in

26.03.2014 | Rettenbacher Kirchenwirt Gasthof GmbH & CoKG | Puch

Lehrling Koch/Köchin

22.03.2014 | Der Abtenauer | Abtenau

Masseur m/w

06.03.2014 | sea chefs Human Resources Services GmbH | Zug

Commis de Cuisine m/w

31.03.2014 | Aqua Dome Tirol | Längenfeld

[KARRIERE-BAUSTEINE](#) [mehr >](#)

Beste Jobs auf einen Klick!

2012 haben sich die österreichischen Tageszeitungen OÖNachrichten und Salzburger Nachrichten auf ...

Wenn sich hundert Türen öffnen

Das Karriereforum Linz geht am Dienstag, 18.März, in die vierte Runde. Die Besucher können neue ...

Sinnvolle Praktika?

Für manche ist es Pflicht im Studium, für andere eine Möglichkeit zur Neuorientierung oder Chance ...

Sind Sie international?

Beschauliche Familienunternehmen, in denen man mit 14 die Berufskarriere mit Lehre beginnt und ...

Hilft mir ein Coach?

„Ich komm mit meiner Arbeit nicht klar, ich könnte echt ein Coaching brauchen!“ Während vor einiger ...

[ANZEIGEN](#)

[FREIZEIT](#)



Anfragen für weitere Nutzungsrechte an den Verlag

Thema: attac,

URL: <http://www.salzburg.com/nachrichten/rubriken/bestellen/karriere-nachrichten/s...>

und ‚Mitbestimmung‘ kommen genau null Mal vor - das sagt alles." Kritisiert wurde und wird also vor allem der Prozess, das Wie, nicht das Was. "Der Bologna-Prozess ist bei der Umsetzung kläglich gescheitert", urteilte 2010 auch die damalige Salzburger ÖH-Vorsitzende Tatjana Markl. "Das liegt vor allem an der unmittelbaren Verknüpfung mit der Lissabon-Strategie: Bildung ist eben das Fundament für eine starke Wirtschaft, so wurde diese auch zum Ziel des Bologna-Prozesses." An der Umsetzung wird im Detail beispielsweise kritisiert, dass Diplomstudien in der ersten Bologna-Phase vielfach 1:1 in Bachelorstudien umgewandelt wurden. Außerdem wurde von studentischer und universitärer Seite immer wieder kritisiert, dass den Hochschulen nicht ausreichend zusätzliche Mittel zur Verfügung gestellt wurden, um den Bologna-Prozess adäquat umsetzen zu können.

Die Richtung stimmt

Wie sieht es heute aus? Der Rauch um den Bologna-Prozess hat sich etwas gelegt, es gibt mittlerweile bessere Studienpläne im Sinne von Bologna, außerdem zumindest etwas mehr Mittel für die Umsetzung, auf europäischer Ebene heißt das Stichwort dazu "Erasmus plus". National sieht es nach wie vor sehr unterschiedlich aus, und das Ziel der tatsächlichen Durchlässigkeit im Bachelor-Master-Bereich sowie auf europäischer Ebene ist längst nicht erreicht. Zu unterschiedlich waren und sind viele Systeme, die sich teils selbst nach der oberflächlichen Vereinheitlichung nicht vertragen. Ein Bachelor aus Salzburg, der in Kopenhagen seinen Master machen will? Möglich, aber nicht barrierefrei, trotz vieler Bemühungen. Probleme gibt es vor allem immer noch beim diesjährigen Kernthema des Bologna-Tages: der Anerkennung und Anrechnung von Studienleistungen in anderen Ländern und anderen Typen von Hochschulen - ein Problem, das übrigens selbst im Inland noch nicht gänzlich vom Tisch ist, wie das Urteil im Falle eines Fachhochschulabsolventen gezeigt hat, der sich erfolgreich dagegen gewehrt hat, dass ihm von einer Universität unzumutbare Hürden für ein Doktoratsstudium in den Weg gelegt worden waren.

Nichtsdestotrotz sind die Qualitätsfunken erkennbar, wenn es etwa um zwar nur leicht, aber stetig steigende Studierendenmobilität in Europa geht. Oder um Bachelors, die mutiger bei der Wahl ihrer Masterhochschulen werden. Oder um solche, die den Master gar nicht direkt anhängen, sondern ganz im Geiste Bolognas erst Berufserfahrung sammeln und dann auf die Hochschule zurückkehren, um sich mit einem Master zu vertiefen oder zu verbreitern. Der Europäische Hochschulraum verdaut Stück für Stück die Prinzipien von Bologna, und auch wenn etwas mehr Geschwindigkeit dabei willkommen wäre: Er nähert sich damit immer mehr seinem Ziel.



NEU: Sudoku, Elevens & viele Spiele mehr

Ob Kartenspiele oder Strategiespiele. Mit unseren Mini-Games ist ein lustiger Zeitvertreib garantiert. Messen Sie sich jetzt mit den Besten! Hier geht's zu unseren Spielen! >



Was bringen die Sterne?

Wer möchte nicht schon am frühen Morgen wissen, was der Tag für Überraschungen bereithält? Unser Horoskop gibt einen Ausblick! >



Dieser Artikel ist aus der gedruckten Ausgabe der Salzburger Nachrichten. Wollen Sie die Salzburger Nachrichten kostenlos testen?

[Hier gehts zur Bestellung!](#)

TEILEN



0

Kommentar*

FÜR REGISTRIERTE NUTZER

FÜR NICHTREGISTRIERTE NUTZER

Bitte melden Sie sich an, um einen Kommentar abzuschicken oder hinterlassen Sie **Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse**.

Benutzername



Thema: attac,

URL: <http://www.salzburg.com/nachrichten/rubriken/bestellen/karriere-nachrichten/s...>

Passwort

ANMELDEN UND ABSCHICKEN

[Passwort vergessen >](#) [Jetzt registrieren >](#)

KOMMENTARE (0)

Unternehmen

Über uns
Kontakt
Offene Stellen
Salzburger Woche
Salzburger Fenster
Druckzentrum Salzburg
Salzburg Logistik
Conova Communications
Gastrojobs
Alpenord
Zeta Mediaservice
Snapnews

SN Info

Abo
SN CARD
SN Saal
Newsletter
Archiv
Mediadaten
Tarif
Anzeigenaufgabe
Digitale Werbung
Prospektbeilagen

Nachrichten

Welt
Österreich
Salzburg
Politik
Wirtschaft
Kultur
Chronik
Sport
Medien
Wissen
Video
Newsticker

Meinung

Standpunkte
Kolumnen
Hauptsache
Sport
MeinJung

Service

Salzburgwiki
Partnersuche
Geburten
Trauer
Horoskop
Reisen
Wo gibts was
Wetter
Verkehr
Beste Immobilien
Beste Stellen

Lifestyle

Stars & Sternchen
Beauty & Wellness
Urlaub & Reisen
Auto & Motor
Genuss & Leben

Freizeit

Veranstaltungen
Kino
Outdoor
Gewinnspiele
TV-Programm
Buch, CD, Games
Fotoblogs
Sudoku & Spiele

SN Versionen

SN ePaper
SN HD
SN MOBIL
RSS Feed
Facebook
Twitter
Google+

© 1997 - 2014 Salzburger Nachrichten VerlagsgesmbH & Co KG
Kontakt, Impressum, Allgemeine Geschäftsbedingungen

Hosted by conova communications